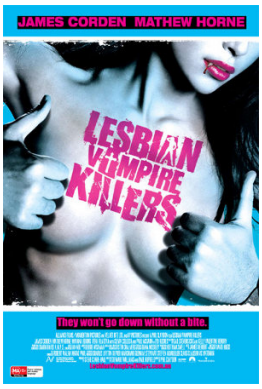
B-Moviebewertung



| imdb | wiki_de | wiki_en |

Name: Lesbian Vampire Killers **Land:** Großbritannien
Originaltitel: Lesbian Vampire Killers **Jahr:** 2009 **FSK:** 12
Genre: Komödie

	hoch				*gering*
Unterhaltungswert:	●	○	○	○	○
Pornofaktor:	○	○	○	●	○
Gewaltdarstellung:	○	○	○	●	○
Gewaltverherrlichung:	○	○	●	○	○
Niveau:	○	○	○	●	○
Sexismus:	○	●	○	○	○
Professionalität:	●	○	○	○	○
Realismus:	○	○	○	●	○

Handlung: Alte Prophezeiungen sprechen immer von einem Helden, der irgendwann vorbeikäme, sich seines Heldentums überhaupt nicht bewusst sei und dann die Welt retten würde - genau so kreativ ist es hier auch. Der Held ist (zumindest zu Beginn des Films) ein Versager, dessen Freundin ihn erst betrügt und dann verlässt; das die gesamte Welt bedrohende Übel sind in diesem Fall lesbische Vampire, bzw. deren fiese kurz vor der Wiederbelebung stehende Vampirkönigin.

Auffällige Fehler (technisch): Das Publikum hat keine bemerkt.

Auffällige Fehler (inhaltlich-logisch): Woher konnte die Ex-Freundin des Helden wissen, wo sich dieser aufhält? Das war letztlich nur ihm und seinem Freund bekannt.

Auffällige Fehler ("wissenschaftlich", z.B.: historisch, physikalisch, usw.): Pfanne mit abgerundetem Rand wird zum Köpfen eines Vampirs benutzt (und ist außerdem danach sauber).

Was für ein Bild vermittelt der Film? Frauen sind Schlampen.

Bemerkungen: Story-mässig ein ziemliches Spiel mit allen möglichen Klischees - was den Film sehr unterhaltsam macht; weißes Vampirblut (außer von der Vampirkönigin); exzellente Kameraführung; das "Sword of Dildo" (mit einem ebensolchen als Griff) besiegt die Königin der (tatsächlich lesbischen) Vampirinnen; nach Aufhebung des Fluchs sind alle Vampirinnen zwar wieder "normale" Frauen, aber immer noch lesbisch.

Zitate:
auf die Frage, welche der jungen, gutaussehenden Mädchen er am meisten mag: "Trudy - massive tits, never speaks!";
"This is officially the worst holiday ever!".

Text des News-Eintrags: Ein Film, der sich selbst nicht annähernd ernst nimmt (lesbische Vampire? Check!), mit quasi allen Klischees spielt (Held mit leicht trotteligem Sidekick? Check! Prophezeiung? Check! Held, der nicht glaubt der Held dieser Prophezeiung zu sein? Check! Böses, die ganze Welt bedrohendes Unheil, das nur der Held aufhalten kann? Check! Romantische Liebesgeschichte? Check!). Blödsinn, Klamauk und Klischees bis zum Abwinken, dazu hübsche Frauen, viele Tote und Untote, eine gute Prise an Action und coolen Sprüchen - ihr merkt schon, das Niveau ist jetzt bei dem Film nicht so grandios, aber der Spaßfaktor dafür umso mehr! Ansehen!